



Wünsche der Dorfbevölkerung zu einer gelungenen Umsiedlung - schon seit Jahren!

El Hatillo: Ein Dorf im Norden Kolumbiens, das wegen der Luftbelastung durch die Tätigkeiten internationaler Firmen seit 2010 auf die Umsiedlung wartet, ist ein besonders trauriges Beispiel für die Schäden, welche Rohstofffirmen in den Abbaugebieten bewirken können.

Zwei Jahre nach der Reise einer Säuliämtlergruppe nach Kolumbien ist es Zeit zu fragen, ob die damaligen Versprechen der Firma Glencore eingelöst worden sind. Ivan Glasenberg hat versprochen, persönlich für die Lösung der zahlreichen Probleme rund um den Kohleabbau zu sorgen.

## Glencores Aufgabe in El Hatillo – Werden die Versprechen eingelöst?

Zwei Mitarbeiter der Schweizer Organisation „Comundo“, Francesco Gerber und Tatjana Rojas, kommen direkt aus dem Dorf El Hatillo und berichten aus erster Hand.



Der Bericht zeigt die Verantwortungspflicht der im Rohstoffsektor tätigen Konzerne im konkreten Einzelfall. Sie sind eingeladen, sich ein Bild zu machen!



Knonaueramt solidarisch und



arbeitsgruppe schweiz-kolumbien laden ein:

**Dienstag, 4.10.2016** im Bistro des Hauses Lindenbach, Neugutstrasse 7B, 8912 Obfelden (Bushaltestelle Toussen, 150 m weiterlaufen, über die Kreuzung, in Busfahrtrichtung links) **19:45 Uhr**